



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Eine Auswahl aus seinen Dichtungen zum 100jährigen
Geburtstag**

Altenbernd, Ludwig

Detmold, 1919

Still, sie kommt

urn:nbn:de:hbz:466:1-12298

Die Sturmflut, er muß sie hemmen —
Denn näher schon dringt sie heran —
Mit pergamentnen Dämmen,
Mit Hirtenbrief und mit Bann.

Ihn stört nicht zur Mitternachtsstunde
Der wachsamem Hähne Schrei;
Da braust das Dampfroß vorüber,
Ein Piff — und alles vorbei!



Still, sie kommt.

Längst verglommen
Ist der Tag;
„Wird sie kommen?“
Fragt der Schlag
Meines Herzens froh und bange.
Schritte nah mit leichtem Gange —
Still, sie kommt!

Nein, geschwunden
Ist der Klang,
Und die Stunden
Wie so lang
Bei dem Hoffen, bei dem Sehnen,
Sie dem Harrenden sich dehnen —
Still, sie kommt!

So gespannt,
Glaubt' es rauschte
Ein Gewand.

's war der Abendwind, der leise
Zog vorbei auf seiner Reise —
Still, sie kommt!

Bang und bänger
Läusche ich —
Nun nicht länger
Täuscht es mich.

Wie wenn Lenzluft mich umwehe,
Fühl' ich ahnend ihre Nähe —
Ja, sie kommt!



Bilder.

Als Kind hatt' ich im Bücherschreine
Ein Bilderbuch mit goldnem Rand,
Das nahm ich oft, wenn ich alleine
Im stillen Stübchen saß, zur Hand.
Und immer wieder ließ ich wandern,
Den Blick von einem Bild zum andern,
Und immer war mir's wieder neu.
So auch im Schrein des Herzens liegen
Der Blätter viel, darauf die Zeit
Derzeichnete mit klaren Zügen